

KO Ing. Christof Bitschi

Herrn Landeshauptmann
Mag. Markus Wallner

Frau Landesrätin
Katharina Wiesflecker

Herrn Landesrat
Mag. Marco Tittler
Landhaus
6900 Bregenz

Bregenz, am 8. Februar 2024

**Betrifft: Anfrage gemäß § 54 GO d LT –
Mehr Gerechtigkeit für Vorarlbergerinnen und Vorarlberger –
Wie sieht die Entwicklung bei den sozialen Hilfsleistungen des
Landes aus?**

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann,
sehr geehrte Frau Landesrätin, sehr geehrter Herr Landesrat!

Im Jahr 2022 sind in Vorarlberg über 60% der Zahlungen aus der Sozialhilfe an Nicht-Österreicher gegangen. 40% der gesamten Zahlungen gingen dabei direkt an Asylberechtigte. Somit ist im Jahr 2022 in Vorarlberg bereits mehr Geld aus der Sozialhilfe an Asylanten als an österreichische Staatsbürger geflossen. Dieser Fehlentwicklung muss endlich wirksam entgegengewirkt werden.

Für uns ist klar: Die Zuwanderung in unser Sozialsystem muss gestoppt werden. Wir müssen dafür sorgen, dass unser soziales Netz – dazu zählen neben der Sozialhilfe auch der Familienzuschuss, die Wohnbeihilfe und der Heizkostenzuschuss - zuerst zur Absicherung der Vorarlbergerinnen und Vorarlberger da ist.

Gerade angesichts der massiven Preisexplosion der letzten beiden Jahre und steigender Arbeitslosenzahlen gibt es immer mehr Vorarlbergerinnen und Vorarlberger, die in finanziellen Nöten sind. Deshalb muss der Zugang zu unserem Sozialsystem so ausgestaltet sein, dass in erster Linie die eigene Bevölkerung die notwendige Hilfe erhält und nicht jeder Asylberechtigte ohne irgendeine Leistung ab dem ersten Tag die volle Rundumversorgung erhält.

Um einen Überblick über die jüngste Entwicklung im Bereich der Hilfsleistungen des Landes zu erhalten, erlaube ich mir an Sie nachstehende

A N F R A G E

zu richten:

1. Wie viele Personen in Vorarlberg bezogen im Jahr 2023 Leistungen nach dem Vorarlberger Sozialleistungsgesetz, aufgegliedert nach Leistung, Bezirken, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht, Alter und Grund der Inanspruchnahme?
2. Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für Sozialhilfebezieher im Jahr 2023, aufgegliedert nach Bezirken, Monaten, Geld-, Sach- und Krankenversicherungsleistungen?
3. Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für Sozialhilfebezieher mit österreichischer Staatsbürgerschaft im Jahr 2023, aufgegliedert nach Bezirken, Monaten, Geld-, Sach- und Krankenversicherungsleistungen?
4. Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für Sozialhilfebezieher mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft im Jahr 2023, aufgegliedert nach Bezirken, Monaten, Geld-, Sach- und Krankenversicherungsleistungen sowie nach Staatsbürgerschaft und Aufenthaltstitel (EU/EWR/Schweiz, Drittstaatsangehörige, Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt)?
5. Wie viele Haushalte in Vorarlberg bezogen im Jahr 2023 Leistungen aus der Sozialhilfe von mehr als 1.500 Euro, aufgegliedert nach Monaten, Bezirken, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel (EU/EWR/Schweiz, Drittstaatsangehörige, Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht, Alter und Grund der Inanspruchnahme?
6. Wie viele Haushalte in Vorarlberg bezogen im Jahr 2023 Leistungen aus der Sozialhilfe von mehr als 2.000 Euro, aufgeschlüsselt nach Monaten, Bezirken, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel (EU/EWR/Schweiz, Drittstaatsangehörige, Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht, Alter und Grund der Inanspruchnahme?
7. Wie viele Haushalte haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten, aufgegliedert nach Wohnobjekt des Beihilfebeziehers und Haushaltsgröße? Wie viele Haushalte erhalten aktuell eine Wohnbeihilfe, aufgegliedert nach Wohnobjekt des Beihilfebeziehers und Haushaltsgröße?
8. Wie war die Zusammensetzung der Wohnbeihilfebezieher im Jahr 2023, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft?
9. Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für die Wohnbeihilfe im Jahr 2023, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft?

10. Wie viele Haushalte mit unterhaltspflichtigen Kindern haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten? Wie viele Haushalte mit unterhaltspflichtigen Kindern erhalten aktuell Wohnbeihilfe?
11. Wie viele alleinerziehende Personen haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten? Wie viele alleinerziehende Personen erhalten aktuell Wohnbeihilfe? Bitte um Auflistung nach Anzahl der Haushaltsmitglieder und Anzahl der unterhaltspflichtigen Kinder
12. Wie viele Personen unter 30 Jahren haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten? Wie viele Personen unter 30 Jahren erhalten aktuell Wohnbeihilfe?
13. Wird mittlerweile bei Zuerkennung der Wohnbeihilfe eine programmtechnische Auswertung nach Aufenthaltstiteln durchgeführt? Wenn ja, wie viele Wohnbeihilfebezieher 2023 waren Subsidiär Schutzberechtigte und wie viele waren Asylberechtigte? Wenn nein, warum wird keine derartige Erfassung durchgeführt?
14. Wie viele Personen bzw. Familien haben im Jahr 2023 einen Vorarlberger Familienzuschuss bezogen, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt) und Anzahl der Kinder?
15. Wie viele Personen bzw. Familien beziehen aktuell einen Vorarlberger Familienzuschuss, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt) und Anzahl der Kinder?
16. Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für den Familienzuschuss im Jahr 2023, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht und Alter der Bezieher des Familienzuschusses?
17. Wie haben sich die für die Familien ausbezahlten Zuschüsse im Jahr 2023 zusammengesetzt? Bitte um Auflistung nach einzelnen Zuschussintervallen
18. Wie viele Haushalte haben in der laufenden Heizperiode 2023/24 einen Heizkostenzuschuss beantragt?
19. Wie hoch sind die bisher für die laufende Heizperiode 2023/24 ausbezahlten Mittel für den Heizkostenzuschuss?
20. Wird mittlerweile beim Bezug des Heizkostenzuschusses die Anzahl der Haushaltsmitglieder und die Staatsangehörigkeit erhoben? Wenn ja, wie sehen die aktuellen Zahlen diesbezüglich aus? Wenn nein, warum wird keine derartige Erhebung durchgeführt?
21. Wie viele Bezieher von Sozialhilfe bekommen in der laufenden Heizperiode 2023/24 einen Heizkostenzuschuss? Bitte um jährliche Auflistung

22. Wie viele Personen haben in den vergangenen 5 Jahren einen Antrag auf finanzielle Unterstützung durch das Vorarlberger Sozialwerk gestellt? Wie viele Anträge wurden genehmigt und welche Mittel wurden für diese Einmalunterstützungen zur Verfügung gestellt? Bitte um jährliche Auflistung

Ich bedanke mich im Voraus für die fristgerechte Beantwortung meiner Anfrage und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

KO Ing. Christof Bitschi

Herrn Klubobmann
Christof Bitschi
FPÖ Landtagsklub
Im Hause

im Wege der Landtagsdirektion

Bregenz, am 29.02.2024

Betreff: Mehr Gerechtigkeit für Vorarlbergerinnen und Vorarlberger –
Wie sieht die Entwicklung bei den sozialen Hilfsleistungen des Landes aus?
Bezug: Landtagsanfrage vom 08.02.2024, Zl.: 29.01.503

Beilage:

Sehr geehrter Herr Klubobmann Bitschi!

Ihre Anfrage gemäß §54 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtages **beantworte ich im Einvernehmen mit Landeshauptmann Mag. Wallner und Landesrat Mag. Tittler** wie folgt:

Zu Frage 1.: Wie viele Personen in Vorarlberg bezogen im Jahr 2023 Leistungen nach dem Vorarlberger Sozialleistungsgesetz, aufgegliedert nach Leistung, Bezirken, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht, Alter und Grund der Inanspruchnahme?

Zu Frage 2.: Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für Sozialhilfebezieher im Jahr 2023, aufgegliedert nach Bezirken, Monaten, Geld-, Sach- und Krankenversicherungsleistungen?

Zu Frage 3.: Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für Sozialhilfebezieher mit österreichischer Staatsbürgerschaft im Jahr 2023, aufgegliedert nach Bezirken, Monaten, Geld-, Sach- und Krankenversicherungsleistungen?

Zu Frage 4.: Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für Sozialhilfebezieher mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft im Jahr 2023, aufgegliedert nach Bezirken, Monaten, Geld-, Sach- und Krankenversicherungsleistungen sowie nach Staatsbürgerschaft und Aufenthaltstitel (EU/EWR/Schweiz, Drittstaatsangehörige,

**Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt)?
Zu Frage 5.: Wie viele Haushalte in Vorarlberg bezogen im Jahr 2023 Leistungen aus der Sozialhilfe von mehr als 1.500 Euro, aufgegliedert nach Monaten, Bezirken, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel (EU/EWR/Schweiz, Drittstaatsangehörige, Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht, Alter und Grund der Inanspruchnahme?**

Zu Frage 6.: Wie viele Haushalte in Vorarlberg bezogen im Jahr 2023 Leistungen aus der Sozialhilfe von mehr als 2.000 Euro, aufgeschlüsselt nach Monaten, Bezirken, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel (EU/EWR/Schweiz, Drittstaatsangehörige, Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht, Alter und Grund der Inanspruchnahme?

In Beantwortung der Fragen 1. – 6. wird auf die Beilage verwiesen.

Zu Frage 7.: Wie viele Haushalte haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten, aufgegliedert nach Wohnobjekt des Beihilfebeziehers und Haushaltsgröße? Wie viele Haushalte erhalten aktuell eine Wohnbeihilfe, aufgegliedert nach Wohnobjekt des Beihilfebeziehers und Haushaltsgröße?

Die Gesamtanzahl der Haushalte, die im Jahr 2023 eine Wohnbeihilfe erhielten, beträgt 9.313.

Die Gesamtsumme der Haushalte für den Monat Jänner 2024 betrug 7.252. Es ist zu beachten, dass sich die Zahl für Jänner 2024 im Zusammenhang mit der laufenden Sachbearbeitung noch ändern wird, weil der zeitliche Abstand der Auswertung zum Auswertungsmonat zu gering ist.

Aufgrund der monatlichen Änderungen in der Haushaltsgröße wird die Aufgliederung zu dieser Fragestellung für den Monat Dezember 2023 dargestellt. Die Gesamtsumme der Haushalte für den Monat Dezember 2023 betrug 7.401.

Anzahl Haushalte nach Wohnungsart und Haushaltsgröße im Dezember 2023:

Wohnungsart	Anzahl der Haushalte	Prozent
Gemeinnützige Mietwohnung	4.255	57,5
Private Mietwohnung	2.849	38,5
Eigentum	297	4,0
Summe	7.401	100,0

Haushaltsgröße	1-P-H	2-P-H	3-P-H	4-P-H	5-P-H	6+-P-H
Gemeinnützige Mietwohnung	2.707	770	343	200	149	86
Private Mietwohnung	1.770	451	220	158	115	135
Eigentum	177	52	29	16	12	11
Summe	4.654	1.273	592	374	276	232

Für die aktuelle Aufgliederung wird der Monat Jänner 2024 herangezogen. Es ist zu beachten, dass sich die Zahl für Jänner 2024 im Zusammenhang mit der laufenden Sachbearbeitung noch ändern wird, weil der zeitliche Abstand der Auswertung zum Auswertungsmonat zu gering ist.

Anzahl Haushalte nach Wohnungsart und Haushaltsgröße im Jänner 2024:

Wohnungsart	Anzahl der Haushalte	Prozent
Gemeinnützige Mietwohnung	4.182	57,7
Private Mietwohnung	2.791	38,5
Eigentum	279	3,8
Summe	7.252	100,0

Haushaltsgröße	1-P-H	2-P-H	3-P-H	4-P-H	5-P-H	6+-P-H
Gemeinnützige Mietwohnung	2.674	745	340	199	142	82
Private Mietwohnung	1.748	439	214	142	118	130
Eigentum	168	50	25	15	10	11
Summe	4.590	1.234	579	356	270	223

Anmerkung:

1-P-H = 1-Personen-Haushalte

6+-P-H = 6 und mehr-Personen-Haushalte

Zu Frage 8.: Wie war die Zusammensetzung der Wohnbeihilfebezieher im Jahr 2023, aufgliedert nach Staatsbürgerschaft?

Im § 5 der Wohnbeihilferichtlinie 2023 ist festgehalten, dass zur Linderung des Wohnungsaufwands, welcher durch die Errichtung, den Ankauf, die Anmietung oder Sanierung von Eigenheimen oder Wohnungen für den Eigenbedarf entstanden ist, eine Wohnbeihilfe an natürliche, volljährige Personen gewährt wird.

Anspruchsberechtigt sind:

(1) österreichische Staatsbürger und Staatsbürgerinnen oder Personen, welche nach dem Recht der Europäischen Union oder aufgrund eines Staatsvertrags gleichzustellen sind, sowie

(2) nicht österreichische, nicht EU- oder EWR-Staatsbürger und -Staatsbürgerinnen, welche seit mehr als 10 Jahren in Österreich wohnhaft sind oder auf eine in der Sozialversicherung erfasste Tätigkeit von mindestens 8 Jahren verweisen können oder sich mehr als die halbe Lebenszeit rechtmäßig im Bundesgebiet aufgehalten haben oder Personen, welche den Status als „langfristig aufenthaltsberechtigte Drittstaatsbürger“ oder „subsidiär Schutzberechtigte“ nachweisen können.

Aufgrund der monatlichen Änderungen wird die Aufgliederung zu dieser Fragestellung für den Monat Dezember 2023 dargestellt.

Staatsbürgerschaft (Gruppe)	Anzahl	Prozent
Österreicher/innen	5.343	72,2
Österreichern gleichgestellt	752	10,2
Drittstaatsbürger/innen	1.278	17,3
Staatenlos	11	0,1
Ungeklärt	17	0,2
Summe	7.401	100,0

Zu Frage 9.: Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für die Wohnbeihilfe im Jahr 2023, aufgliedert nach Staatsbürgerschaft?

Staatsbürgerschaft (Gruppe)	Ausgaben in Mio. €	Prozent
Österreicher/innen	27,06	69,3
Österreichern gleichgestellt	3,81	9,8
Drittstaatsbürger/innen	7,99	20,4
Staatenlos	0,08	0,2
Ungeklärt	0,11	0,3
Summe	39,05	100,0

Gegenüber dem Rechnungsabschluss 2023 ist eine Differenz von € 0,01 Mio. gegeben. Grund dafür ist der unterschiedliche Zeitpunkt der Auswertungen. Im Rahmen der Wohnbeihilfe wird kein Jahresabschluss erstellt.

Zu Frage 10.: Wie viele Haushalte mit unterhaltspflichtigen Kindern haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten? Wie viele Haushalte mit unterhaltspflichtigen Kindern erhalten aktuell Wohnbeihilfe?

Aufgrund der monatlichen Änderungen wird die Aufgliederung zu dieser Fragestellung für den Monat Dezember 2023 dargestellt.

Anzahl Haushalte mit oder ohne Kinder im Dezember 2023:

Bezeichnung	Anzahl	Prozent
Haushalte mit Kindern	2.417	32,7
Haushalte ohne Kinder	4.984	67,3
Summe	7.401	100,0

Für die aktuelle Aufgliederung wird der Monat Jänner 2024 herangezogen. Es ist zu beachten, dass sich die Zahl für Jänner 2024 im Zusammenhang mit der laufenden Sachbearbeitung noch ändern wird, weil der zeitliche Abstand der Auswertung zum Auswertungsmonat zu gering ist.

Anzahl Haushalte mit oder ohne Kinder im Jänner 2024:

Bezeichnung	Anzahl	Prozent
Haushalte mit Kindern	2.343	32,3
Haushalte ohne Kinder	4.909	67,7
Summe	7.252	100,0

Zu Frage 11.: Wie viele alleinerziehende Personen haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten? Wie viele alleinerziehende Personen erhalten aktuell Wohnbeihilfe? Bitte um Auflistung nach Anzahl der Haushaltsmitglieder und Anzahl der unterhaltspflichtigen Kinder

Aufgrund der monatlichen Änderungen wird die Aufgliederung zu dieser Fragestellung für den Monat Dezember 2023 dargestellt.

Für die aktuelle Aufgliederung wird der Monat Jänner 2024 herangezogen. Es ist zu beachten, dass sich die Zahl für Jänner 2024 im Zusammenhang mit der laufenden Sachbearbeitung noch ändern wird, weil der zeitliche Abstand der Auswertung zum Auswertungsmonat zu gering ist.

Anzahl Haushalte von Alleinerziehern nach Anzahl der Haushaltsmitglieder im Dezember 2023:

Anzahl der Haushaltsmitglieder	Anzahl Alleinerziehende	Prozent
2	854	54,9
3	458	29,4
4	180	11,6
5	45	2,9
6+	19	1,2
Summe	1.556	100,0

Anzahl Haushalte von Alleinerziehern nach Anzahl der Kinder im Dezember 2023:

Anzahl der Kinder	Anzahl Alleinerziehende	Prozent
1	846	54,4
2	454	29,2
3	180	11,5
4	44	2,8
5	15	1,0
6+	3	0,2
Sonstige	14	0,9
Summe	1.556	100,0

Anzahl Haushalte von Alleinerziehern nach Anzahl der Haushaltsmitglieder im Jänner 2024:

Anzahl der Haushaltsmitglieder	Anzahl Alleinerziehende	Prozent
2	835	55,3
3	447	29,6
4	169	11,2
5	39	2,6
6+	19	1,3
Summe	1.509	100,0

Anzahl Haushalte von Alleinerziehern nach Anzahl der Kinder im Jänner 2024:

Anzahl der Kinder	Anzahl Alleinerziehende	Prozent
1	827	54,8
2	443	29,4
3	168	11,1
4	39	2,6
5	16	1,1
6+	2	0,1
Sonstige	14	0,9
Summe	1.509	100,0

Unter „Sonstige“ sind weitere Alleinerziehende gezählt, bei denen nicht das eigene Kind im Haushalt ist (z.B. Enkelkind – Rolle „Verwandter“).

Zu Frage 12.: Wie viele Personen unter 30 Jahren haben im Jahr 2023 Wohnbeihilfe erhalten? Wie viele Personen unter 30 Jahren erhalten aktuell Wohnbeihilfe?

Aufgrund der monatlichen Änderungen wird die Aufgliederung zu dieser Fragestellung für den Monat Dezember 2023 dargestellt.

Für die aktuelle Aufgliederung wird der Monat Jänner 2024 herangezogen. Es ist zu beachten, dass sich die Zahl für Jänner 2024 im Zusammenhang mit der laufenden Sachbearbeitung noch ändern wird, weil der zeitliche Abstand der Auswertung zum Auswertungsmonat zu gering ist.

Altersgruppe unter 30	Anzahl
Dezember 2023	660
Jänner 2024	643

Zu Frage 13.: Wird mittlerweile bei Zuerkennung der Wohnbeihilfe eine programmtechnische Auswertung nach Aufenthaltstiteln durchgeführt? Wenn ja, wie viele Wohnbeihilfebezieher 2023 waren Subsidiär Schutzberechtigte und wie viele waren Asylberechtigte? Wenn nein, warum wird keine derartige Erfassung durchgeführt?

Nein. Eine programmtechnische Auswertung nach Aufenthaltstiteln ist nicht möglich, da diese im EDV-Programm nicht erfasst werden. Im Rahmen der Sachbearbeitung wird geprüft, ob die Voraussetzungen für einen Anspruch gemäß § 5 der Wohnbeihilferichtlinie 2023 erfüllt werden, was aufgrund verschiedener Kriterien möglich ist. Die Bestimmungen gemäß § 5 sind auch in der Wohnbeihilferichtlinie 2024 enthalten.

Eine Erfassung von Aufenthaltstiteln erfolgt deshalb nicht, da die Voraussetzungen aufgrund verschiedener Kriterien erfüllt werden können. Auf den personellen Mehraufwand für eine laufende Erfassung, Anforderung von Nachweisen und Kontrolle, ob nicht auch die weiteren Kriterien zutreffen können, sowie auf datenschutzrechtliche Gründe wird hingewiesen.

Zu Frage 14.: Wie viele Personen bzw. Familien haben im Jahr 2023 einen Vorarlberger Familienzuschuss bezogen, aufgliedert nach Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt) und Anzahl der Kinder?

Die Beantwortung der Frage 14 können Sie der nachfolgenden Aufstellung entnehmen:

Darstellung Anzahl Kinder und EURO-Beträge.

2023					Anzahl Akte	Summe
Nationalität	Anzahl Akte	Ausgaben		Österreich	839	2.474.998
Österreich	839	2.474.998		Andere	105	317.594
Syrien	96	311.514		Konventionsf.	175	613.173
Somalia	30	120.207			1.119	3.405.765
Russische Föderation	21	93.378				
Deutschland	21	56.000				
Rumänien	19	67.688				
Afghanistan	17	46.705				
Bulgarien	12	39.086				
Slowakei	10	24.639				
Kroatien	8	25.198				
Italien	7	12.511				
Ungarn	7	27.131				
Irak	5	11.641				
Andere Nationalitäten EU, EWR (Slowenien, Tschechien, Polen, Spanien, Schweiz, Litauen, Bosnien-Herzegowina, Niederlande, Portugal, Schweden)	21	65.341				
Andere Nationalitäten Konventionsflüchtlinge (Türkei, Staatenlos, China, Jordanien, Taschikistan, Urkaine)	6	29.729				
	1.119	3.405.765				

Die Zahl ist jene der Kinder, für die Familienzuschuss bezogen wird, und nicht die gesamte Personenanzahl im Haushalt.

Um aus datenschutzrechtlichen Gründen etwaige Rückschlüsse auf Einzelpersonen zu vermeiden, wurden jene Nationalitäten mit weniger als fünf Verfahren zusammengefasst dargestellt.

Zu Frage 15.: Wie viele Personen bzw. Familien beziehen aktuell einen Vorarlberger Familienzuschuss, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt) und Anzahl der Kinder?

Die Beantwortung der Frage 15 können Sie der nachfolgenden Aufstellung entnehmen:

Darstellung Anzahl Kinder und EURO-Beträge.

2024						
Nationalität	Anzahl Akte	Auszahlungen			Anzahl Akte	Summe
Österreich	413	335.518		Österreich	413	335.518
Syrien	45	38.929		Andere	57	48.391
Somalia	17	14.954		Konventionsf.	88	80.916
Rumänien	12	13.684			558	464.825
Deutschland	12	12.662				
Afghanistan	11	12.633				
Russische Föderation	8	8.588				
Bulgarien	6	4.610				
Kroatien	5	3.281				
Andere Nationalitäten EU, EWR (Italien, Ungarn, Tschechien, Schweiz, Polen, Schweden, Niederlande, Portugal, Slowenien, Slowakei, Spanien, Litauen)	22	14.153				
Andere Nationalitäten Konventionsflüchtlinge (Irak, Jordanien, Türkei, Ukraine, Tadschikistan, China)	7	5.812				
	558	464.825				

Im Jahr 2024 gab es bisher 558 aktive Verfahren zum Familienzuschuss. Hierzu gab es Auszahlungen in Höhe von gesamt € 468.535.

Die Zahl ist jene der Kinder, für die Familienzuschuss bezogen wird, und nicht die gesamte Personenanzahl im Haushalt.

Um aus datenschutzrechtlichen Gründen etwaige Rückschlüsse auf Einzelpersonen zu vermeiden, wurden jene Nationalitäten mit weniger als fünf Verfahren zusammengefasst dargestellt.

Zu Frage 16.: Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Vorarlberg für den Familienzuschuss im Jahr 2023, aufgegliedert nach Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus (Subsidiär Schutzberechtigte, Asylberechtigte sowie Personen mit sonstigem Aufenthalt), Geschlecht und Alter der Bezieher des Familienzuschusses?

Die Beantwortung der Frage 16 können Sie den nachfolgenden Aufstellungen entnehmen:

Gesamtauszahlung Familienzuschuss 2023: EURO 3.405.765,40

Darstellung EURO-Beträge je Nationalität, Alter und Geschlecht

Nationalität	1 Jahr		2 Jahre		3 Jahre		4 Jahre	
	Männlich	Weiblich	männlich	weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
Österreich	372.954,10	270.591,00	548.559,30	482.409,32	402.954,04	390.353,70	924,90	6.251,80
Syrien	43.418,90	33.882,30	61.556,15	46.181,35	77.176,50	49.298,40		
Russische Föderation	5.972,00	9.000,00	18.535,80	34.607,00	9.419,20	15.843,90		
Somalia	23.666,90	4.805,10	46.538,80	16.698,20	4.800,00	23.697,50		
Rumänien	1.293,30	6.902,10	26.520,84	14.997,40	8.868,20	9.105,90		
Deutschland	11.167,00	9.458,20	12.255,40	17.623,20	3.804,20	1.692,20		
Afghanistan	4.677,90	12.730,80	13.354,40	7.164,10	3.981,90	4.796,00		
Bulgarien	9.515,30	5.257,30	8.667,10	4.200,00	3.915,60	7.530,80		
Slowenien			3.142,00		3.600,00	1.789,80		
Polen		2.257,20		1.062,00				
Jordanien				4.200,00		3.000,00		
Schweden		2.602,40						
Spanien		3.934,70		6.600,00	2.146,20			
Tadschikistan			2.326,40		2.485,20			
Ukraine			5.296,50		2.280,00			
Andere Nationalitäten EU, EWR (Bosnien- Herzegowina, Italien, Kroatien, Litauen, Niederlande, Portugal, Schweiz, Slowakei, Tschechien, Ungarn)	18.765,40	4.646,50	26.765,10	28.676,70	22.927,80	19.284,50		600,00
Andere Nationalitäten Konventionsflüchtlinge (China, Irak, Staatenlos, Türkei)	2.400,00	2.625,70	3.600,00	4.164,80	5.325,90	3.665,40		
3.405.765,40	493.830,80	368.693,30	777.117,79	672.184,07	556.104,64	530.058,10	924,90	6.851,80

Um aus datenschutzrechtlichen Gründen etwaige Rückschlüsse auf Einzelpersonen zu vermeiden, wurden jene Nationalitäten mit einer Bezugsperson in der jeweiligen Altersklasse/Geschlecht zusammengefasst dargestellt.

Die untenstehende Tabelle zeigt eine Zusammenfassung der obigen Tabelle

	1 Jahr		2 Jahre		3 Jahre		4 Jahre	
	m	w	m	w	m	w	m	w
Österreich	372.954,10	270.591,00	548.559,30	482.409,32	402.954,04	390.353,70	924,90	6.251,80
Andere	40.741,00	35.058,40	77.350,44	76.759,30	47.681,90	39.403,20	0	600,00
Konventionsfl.	80.135,70	63.043,90	151.208,05	113.015,45	105.468,70	100.301,20	0	0
3.405.765,40	493.830,80	368.693,30	777.117,79	672.184,07	556.104,64	530.058,10	924,90	6.851,80

Zu Frage 17.: Wie haben sich die für die Familien ausbezahlten Zuschüsse im Jahr 2023 zusammengesetzt? Bitte um Auflistung nach einzelnen Zuschussintervallen

Die Beantwortung der Frage 17 können Sie der nachfolgenden Aufstellung entnehmen:

Familienzuschuss - 2023				
Zuschussintervall in Euro		Anzahl	in %	
bis	200	77	7%	
bis	250	80	8%	
bis	300	85	8%	
bis	350	101	10%	
bis	400	113	11%	
bis	450	73	7%	
bis	500	106	10%	
bis	550	60	6%	
über	550	357	34%	
GESAMT		1052	100%	

Die Differenz in der Anzahl der Fälle (siehe Frage 14) ergibt sich dadurch, dass es in manchen personenbezogenen Akten zwei Verfahren gibt (aufgrund von Aufrollungen mit Einmalzahlungen) und beim Zuschussintervall nur jene Verfahren gezählt werden, die einen Daueranspruch haben.

Zu Frage 18.: Wie viele Haushalte haben in der laufenden Heizperiode 2023/24 einen Heizkostenzuschuss beantragt?

Zu Frage 19.: Wie hoch sind die bisher für die laufende Heizperiode 2023/24 ausbezahlten Mittel für den Heizkostenzuschuss?

Die Abwicklung des Wohn- und Heizkostenzuschusses 2023/2024 erfolgte von den Vorarlberger Gemeinden und den Bezirkshauptmannschaften (Sozialhilfebeziehende) im Zeitraum vom 16.10.2023 bis 16.02.2024.

Gemeinden und Bezirkshauptmannschaften sind angehalten dem Amt der Vorarlberger Landesregierung bis spätestens 15.03.2024 die (End-) Abrechnungen für die Refundierung der ausbezahlten Zuschüsse zu übermitteln. D.h. zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann daher noch keine Angabe über die exakte Anzahl beantragter oder ausbezahlter Zuschüsse gemacht werden.

Jene Haushalte, die im Frühjahr 2023 den Heizkostenzuschuss plus erhalten haben, mussten der Einfachheit halber (und zur Schonung von Ressourcen) keinen weiteren Antrag auf den Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024 stellen. Der Zuschuss wurde von den Gemeinden von Amts wegen ausbezahlt. Insgesamt wurden auf diesem Wege ca. 27.000

Zuschüsse ausbezahlt. Die Gemeinden erhielten vorab Akontozahlungen in Höhe von ca. Euro 13.452.000,- ausbezahlt.

Zu Frage 20.: Wird mittlerweile beim Bezug des Heizkostenzuschusses die Anzahl der Haushaltsmitglieder und die Staatsangehörigkeit erhoben? Wenn ja, wie sehen die aktuellen Zahlen diesbezüglich aus? Wenn nein, warum wird keine derartige Erhebung durchgeführt?

Der Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024 wird sehr bürgernah und unbürokratisch über die 96 Gemeinden abgewickelt. Der überwiegende Anteil an Auszahlungen erfolgte wie oben bereits angeführt von Amts wegen. Darüber hinausgehende Anträge werden bei der Gemeinde eingebracht, von dieser geprüft und der Zuschuss wird möglichst rasch ausbezahlt. Die Anzahl der Haushaltsmitglieder sowie die Staatsangehörigkeit der Antragstellenden wird nicht von allen Gemeinden erhoben. Die Erhebung diverser statistischen Daten wird den Gemeinden seitens des Landes nicht vorgeschrieben. Für die Refundierung an die Gemeinden ist lediglich die Meldung der Anzahl und der Höhe der von der jeweiligen Gemeinde gewährten Zuschüsse maßgebend.

Zu Frage 21.: Wie viele Bezieher von Sozialhilfe bekommen in der laufenden Heizperiode 2023/24 einen Heizkostenzuschuss? Bitte um jährliche Auflistung

Mit Stand 16.02.2024 haben 2241 Haushalte mit Bezug einer Sozialhilfeleistung den Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024 erhalten. Siehe dazu folgende Aufstellung:

	Fälle	Auszahlung
Bludenz	278	139.000,00
Bregenz	965	482.500,00
Dornbirn	535	267.500,00
Feldkirch	463	231.500,00
Gesamt	2241	1.120.500,00

Zu Frage 22.: Wie viele Personen haben in den vergangenen 5 Jahren einen Antrag auf finanzielle Unterstützung durch das Vorarlberger Sozialwerk gestellt? Wie viele Anträge wurden genehmigt und welche Mittel wurden für diese Einmalunterstützungen zur Verfügung gestellt? Bitte um jährliche Auflistung

Unterstützungen des Vorarlberger Sozialwerks 2019-2023

Jahr	Anträge	Bewilligt	Summe	andere Hilfen vermittelt
2019	64	48	€ 89.999,98	386
2020		77	€ 103.311,06	390
2021	86	83	€ 113.432,73	247
2022	68	59	€ 90.982,85	283
2023	65	50	€ 89.496,46	288
Gesamt	370	317	€ 487.223,08	1594

Mit freundlichen Grüßen

Landesrätin
Katharina Wiesflecker

Jahr 2023

Frage 1; 2; 4

Frage 2; 5; 6

Frage 3; 4

Ausgaben	Frage 1; 2; 4		Frage 2; 5; 6		Frage 3; 4	
	Alle	davon	Konventionsfl.	subs. Schutzber.	Österreich	Andere
Gesamtausgaben	€ 30.386.257	*	€ 13.805.831	€ 1.075.623	€ 10.424.086	€ 19.962.170
Sicherung Lebensunterhalt u. Wohnbedarf	€ 22.780.982		€ 10.905.924	€ 854.251	€ 7.357.862	€ 15.423.120
Gesetzliche Krankenversicherung	€ 2.118.797		€ 1.020.006	€ 1.466	€ 768.264	€ 1.350.533
Sonderleistungen / Sonderbedarfe	€ 5.486.478 4)		€ 1.879.901	€ 219.906	€ 2.297.961	€ 3.188.517
Haushalte	4.613		1)		Gesamtausgaben	
Bludenz	617 1, 3)		232	48	€ 1.183.798	€ 2.852.885
Bregenz	1.913 1, 3)		469	69	€ 4.976.676	€ 7.910.494
Dornbirn	1.322 1, 3)		346	60	€ 2.303.004	€ 5.023.924
Feldkirch	980 1, 3)		334	83	€ 1.960.608	€ 4.174.867
Personen i.d. HH	10.393 2)		3.248	472		
m	5.396		1.867	316		
w	4.997		1.381	156		
Alter 0-17	3.575 34,4%		1.367	127		
Alter 18+	6.818 65,6%		1.881	345		
Personen Nationen	10.393		3.248	472	Gesamtausgaben	
Österreich	40,5%				€ 10.424.086	} € 19.962.171
Syrien	20,1%		55,2%	9,5%		
Russ. Föderation	7,6%		19,3%	9,9%		
Türkei	5,4%					
Afghanistan	4,4%		10,0%	30,7%		
Deutschland	2,8%					
Somalia	2,8%		5,2%	14,9%		
Serbien	2,0%					
Irak	1,7%		2,5%	23,6%		
Rumänien	1,6%					
Bulgarien	1,2%					
Andere (inkl. Staatenlose)	9,9%		7,8%	11,4%		
	100,0%		100,0%	100,0%	€ 30.386.257	

Steigerung zu VJ: siehe Fußnote 4

* Rundungsdifferenzen bei Verteilung Eurobeträge (Centausgleich) und prozentuellen Aufteilungen möglich

1) Mehrfachzählungen (bspw. durch Änderungen Wohnsitz im Zeitverlauf) möglich

2) gezählt werden alle Haushaltsmitglieder, unabhängig davon, ob diese durch die MS unterstützt werden.

3) Zuordnung eines HH zu einem Aufenthaltsort entsprechend Hauptantragsteller

4) inkl. bspw. Auszahlung Wohn- und HeizkostenzuschussG Bund sowie HKZ Plus und Sonderzuwendung Erwachsene u. Kinder; die diesbezüglichen Ersätze des Bundes sind auf den Einnahmen-VStn abgebildet

Jahr 2023

MP 111

Haushalte	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Ø	> € 1.500
Gesamt	154	166	172	174	179	184	174	173	178	176	173	169	172,7	173
davon														
Syrien	78	83	87	88	92	96	96	95	101	99	94	89	91,5	92
Russ. Föd	19	21	22	23	24	22	20	22	23	21	24	24	22,1	22
Österreich	16	17	15	18	18	17	16	16	15	15	13	16	16,0	16
Afghanistan	12	13	10	10	11	10	10	9	9	11	11	7	10,3	10
Bulgarien	5	4	5	3	5	5	4	5	3	5	5	5		
Irak	3	3	4	4	4	4	4	4	4	2	2	3	3,4	3
Andere	21	25	29	28	25	30	24	22	23	23	24	25		
Österreich	16	17	15	18	18	17	16	16	15	15	13	16	16,0	16
Nicht-Österreich	138	149	157	156	161	167	158	157	163	161	160	153	156,7	157
Bludenz	18	23	22	23	24	26	24	27	26	24	22	22	23,4	23
Feldkirch	37	40	37	40	42	44	39	37	35	32	32	30	37,1	37
Dornbirn	37	34	39	37	38	41	38	32	40	43	46	46	39,3	39
Bregenz	62	69	74	74	75	73	73	77	77	77	73	71	72,9	73

Rundungsdifferenzen und Unschärfen in der regionalen Zuordnung (w/Wohnsitzwechsel) sind möglich;
bedeutet nicht zwingend, dass HH durchgehend im Jahresverlauf > 1.500 oder >2000 erhielt;

Jahr 2023

MP 111

Haushalte	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Ø	> € 2.000
Gesamt	63	72	72	70	75	75	79	78	73	80	73	79	74,1	74
davon														
Syrien	44	50	52	48	53	53	56	54	53	55	54	56	52,3	52
Russ. Föd	8	8	9	9	7	9	9	9	10	11	8	11	9,0	9
Österreich	2	2	2	2	2	2	2	2	1	2	1	1	1,8	2
Afghanistan	1	2	1	1	2	2	2	2	1	2	2	2	1,7	2
Bulgarien	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0
Irak	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1,9	2
Andere	6	8	7	8	9	7	8	9	6	8	6	7		
Österreich	2	2	2	2	2	2	2	2	1	2	1	1	1,8	2
Nicht-Österreich	61	70	70	68	73	73	77	76	72	78	72	78	72,3	72
Bludenz	11	10	11	10	12	12	13	12	11	13	13	13	11,8	12
Feldkirch	16	19	17	17	18	19	17	19	15	19	17	17	17,5	18
Dornbirn	7	9	11	11	12	12	13	14	15	13	12	14	11,9	12
Bregenz	29	34	33	32	33	32	36	33	32	35	31	35	32,9	33